

ZahnExperten
in Weiterstadt

64331 Weiterstadt • TEL 06150 - 4710
www.ZahnExperten-Weiterstadt.de

HACK GmbH
Bad | Heizung

Rüsselsheimer Str. 4 | 64569 Nauheim | 06152-62409
www.hackgmbh.de | info@hackgmbh.de

Sichert
Meisterfachbetrieb

Bedachungen
Dachspenglerarbeiten
Zimmermannsarbeiten
Innenausbau
Holzbau
Gerüstbau

Sichert Bedachungen GmbH
Rathausstr. 8a
64521 Groß-Gerau
www.Sichert-Bedachungen.de

Tel.: 0 61 52 - 36 33
Tel.: 0 61 52 - 93 98 67
Fax: 0 61 52 - 93 98 65
E-Mail: Info@Sichert-GG.de

Ried 06158
Taxi 5252

Funk-Taxi Riedstadt GmbH seit 1980

Information

Amtliche Bekanntmachungen
der Kreisstadt Groß-Gerau

Seite 2

Fahrrad

Mehr radeln für Umwelt und
Gesundheit

Seiten 2

Fußball

Eintracht und Lilien schwächeln
zum Saisonende

Seite 4

Feuerwehr

Notstromaggregate für den
Katastrophenschutz

Seite 5

AUTOHAUS ISER
RIEDSTADT

**Gebrauchtwagen
auf der Rückseite**

**Tipp-Spiel
auf der Sportseite!**

MÖBEL Heidenreich

Das freundliche Möbelhaus
mit großem Küchenstudio
am Wasserturm
in Groß-Gerau

Küchen-Räumungsverkauf

Unser Küchenstudio zieht um und alles muss
raus. Wer zuerst kommt, hat die größte Auswahl.

Und viele Küchen mehr. Alles Ausstellungsstücke. Wenn weg, dann weg.

Jetzt
schnell bis zu
67%
auf alle Ausstellungs-
Küchen sparen!

Preiswerte Marken-
möbel auf 4000 m²

Küchenstudio mit
500 Küchenfronten

Kostenlose Lieferung
in ganz Deutschland

Möbel Heidenreich GmbH • Sudetenstraße 11 • 64521 Groß-Gerau • www.moebel-heidenreich.de

Kniefall gegen Rassismus

AG Pakt für Menschenwürde und Zusammenhalt setzt Zeichen

Kreis Groß-Gerau – „I can't breathe“ – „Ich kann nicht atmen“ waren die letzten verzweifelten Hilferufe von George Floyd, der in den USA auf offener Straße brutal von einem Polizisten umgebracht wurde. „I can't breathe“ wurde zum Ruf der Proteste in den USA und auch in Deutschland nach diesem brutalen Mord am 25. Mai 2020.

In den sozialen Medien entwickelte sich seitdem unter dem Hashtag #blacklivesmatter eine Bürger*innen-Bewegung gegen Rassismus und insbesondere gegen die (Polizei-)Gewalt an Schwarzen. Auf Instagram haben mittlerweile unter dem Hashtag #blackouttuesday viele Menschen ein schwarzes Bild gepostet. Auf der ganzen Welt solidarisieren sich Menschen mit schwarzen Menschen und deren Leben.

Auch die AG Pakt für Menschenwürde und Zusammenhalt wollte ein Zeichen setzen. Die Arbeitsgruppe wurde im vergangenen Jahr vom Sportkreis Groß-Gerau ins Leben gerufen. Sie positionierte sich jetzt mit einem Foto gegen Rassismus und rassistischen Terror auf der Welt. Mitglieder der AG sind Gerald Kummer, Dr. Eckardt Stein, Petra Scheible, Jödis Barran, Detlef Volk, Corinna Geiß und Patrizia Frank vom Sportkreis sowie Nilüfer Kus vom Netzwerk gegen Rechts-Extremismus und Rassismus Kreis Groß-Gerau, Jochen Melchior, Fachdienstleiter Kultur Sport und Ehrenamt



Stiller Protest gegen Rassismus: Nach dem gewaltsamen Tod von George Floyd in den USA demonstrierten Nilüfer Kus (Netzwerk

gegen Rechtsextremismus und Rassismus Kreis Groß-Gerau), Dr. Eckardt Stein, Petra Scheible und Gerald Kummer (von links) von

der AG Pakt für Menschenwürde und Zusammenhalt ihre Solidarität mit den Opfern von Rassismus. Foto: Kreisverwaltung

der Kreisverwaltung, Angelika Ribler von der Sportjugend Hessen und Anne Wilmers vom Beratungsnetzwerk Hessen.

„Es geht nicht um Schwarz gegen Weiß oder Weiß gegen Schwarz. Uns geht es um die Botschaft ‚Wir alle gegen Rassismus‘“, betonen Sportkreisvorsitzender Gerald Kummer und Nilüfer Kus vom Netzwerk gegen Rechts-Extremismus und Rassismus für die AG. „Rassismus tötet,

und das erleben wir immer wieder aufs Neue.“ Es sind keine Einzelfälle. Rassistische Polizeigewalt gegenüber Schwarzen und People of Color betrifft auch Menschen in Deutschland. Rechtsextremistisch und rassistisch motivierte Morde sind die Spitze des Eisbergs von rechtsextremistischen Ideologien, Gedankengut und Straftaten, deren Zahl in Hessen, laut der letzten polizeilichen Kriminalstatistik, so hoch wie nie ist. Als Beispiele führt die

AG die Ermordung des Kasseler Regierungspräsidenten Walter Lübcke vor genau einem Jahr an, die Attentate in Hanau und Halle sowie die mehr als 300 Todesopfer rechter und rassistischer Gewalt in Deutschland. „Wir wollen in einer rassismussfreien Gesellschaft atmen und leben.“

Mitglieder der AG haben daher mit der Geste des Kniefalls vor dem Groß-Gerauer Landratsamt ein Zeichen für

ein friedliches Zusammenleben gesetzt.

Der Kniefall ist in Amerika unter Donald Trump zum Politikum geworden, seit sich der Football-Star Colin Kaepernick 2016 dazu entschlossen hatte, aus Protest gegen die Polizeigewalt in den USA während der Nationalhymne auf die Knie zu gehen. Kaepernick verweigerte dem Land, das den Tod unzähliger Unschuldiger akzeptiert, seinen Respekt. ggr

VOLLE ÖKOENERGIE* VORAUSS.

Ob Kulturvereine, Sportvereine oder Soziales. Wir unterstützen unsere lebenswerte Region bei unzähligen Festen und Veranstaltungen.

EINFACH KLIMAFREUNDLICH FÜR ALLE.

FÖRDERER VON KULTUR UND SPORT

entega

Ried 06158
Taxi 5252

Funk-Taxi Riedstadt GmbH seit 1980

Stahlbaustraße 15, 64560 Riedstadt
www.funk-taxi-riedstadt.de

Viel mehr als nur Taxi

ZahnExperten
in Weiterstadt

Gabriele Bernhardt & Kollegen

IMPLANTATE MIT 3D-PLANUNG

www.Zahnexperten-Weiterstadt.de

Weiterstadt bietet jetzt eines der modernsten Zahnzentren im Rhein-Main-Gebiet
IHRE EXPERTEN FÜR ZAHNMEDIZIN UNTER EINEM DACH

UNSER BEHANDLUNGSSPEKTRUM AUF EINEN BLICK:

- Ästhetische Zahnheilkunde
- Endodontie mit Mikroskop
- Entfernung der Weisheitszähne
- Funktionsdiagnostik/-therapie von Kiefergelenkstörungen (CMD)
- Ganzheitliche Zahnmedizin
- Implantate mit 3D-Planung
- Knochenaufbau
- Laserbehandlung
- Parodontologie
- Prophylaxe
- Vollnarkose

ZahnExperten in Weiterstadt Brunnenweg 7 • 64331 Weiterstadt • TEL 0 61 50 47 10

Gerauer Rundblick

Kleinanzeigen

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de/Fa.

Prospektverteiler gesucht!

Zur Verteilung von Flyern in Groß Gerau, Büttelborn und Umgebung suchen wir einen zuverlässigen Prospektverteiler. Weitere Infos unter Telefon 0 62 51 - 7 60 52 Immo-Plan GmbH

AUFFALLEND!
Zielgruppengerechte Werbung



Anzeigen-Hotline
06151 / 39298-33
Gerauer Rundblick

Geburtstage

Groß-Gerau

So., 14. Juni:	
Gisela Heldmann	75 Jahre
Dionysios Gkanis	80 Jahre
Irene Flachsel	80 Jahre
Mo., 15. Juni:	
Hans Bernd Waldschmidt	70 Jahre
Margarete J. Kötteritzsch	90 Jahre
Hans-Gerd Volkering	70 Jahre
Di., 16. Juni:	
Renate Kleinig	80 Jahre
Irmgard Kaul	70 Jahre
Irmgard Scherer	85 Jahre
Mi., 17. Juni:	
Werner Josef Leopold	75 Jahre
Do., 18. Juni:	
Werner Spulak	75 Jahre
Jürgen Hermann Kleebach	70 Jahre
Fr., 19. Juni:	
Theresia Hauwasser	95 Jahre

Wallerstädten

Do., 18. Juni:	
Salvatore Morici	70 Jahre

Wir gratulieren

Impressum

Gerauer Rundblick

Erscheinungsweise:
wöchentlich samstags

Kostenlos an alle Haushalte in
Groß-Gerau, Dornheim, Berkach, Waller-
städten, Dornberg, Trebur, Astheim, Geins-
heim, Hessenau, Nauheim, Büttelborn,
Klein-Gerau, Worfelden, Leeheim, Erfelden,
Wolfskehlen, Crumstadt und Goddelau

Vertrieb:
EGRO Direktwerbung GmbH
Bieberer Straße 137
63179 Obertshausen

Herausgeber:
Combi Medien Verlag GmbH
Marktplatz 3
64283 Darmstadt
Telefon 0 61 51 / 3 92 98 - 33
Telefax 0 61 51 / 3 92 98 - 99

Geschäftsführung:
Ulrich Diehl (V.i.S.d.P.)

Redaktionsleitung und Fotoredaktion:
Arthur Schönbein (as),
06151 / 39298-98

Freie Mitarbeiterin:
Carmen Erlenbach (tami)
C.erlenbach@gerauer-rundblick.de

Text- (Word-Anhang) und Bilderannahme
(jpg/tif-Datei) auch per E-Mail unter
redaktion@combi-medien.de.
Für unaufgefordert eingesandtes Manus-
kript- und Bildmaterial besteht kein An-
spruch auf Veröffentlichung und Haftung.

Für Anzeigen:
anzeigen@combi-medien.de
Für redaktionelle Texte:
redaktion@combi-medien.de

Anzeigenleitung: Ulrich Diehl verantwort-
lich für den Anzeigenteil

Es gilt die Anzeigenpreisliste vom
Januar 2019.

Satz: Combi Medien Verlag GmbH

Druck: Mannheimer Morgen Großdruckerei
und Verlags GmbH
Dudenstraße 12-26, 68167 Mannheim

Auflage: über 30.000
Redaktions- und Anzeigenschluss:
montags, 17.00 Uhr

Alle Rechte vorbehalten. Abdrucke, auch
auszugsweise, nur mit schriftlicher Geneh-
migung des Verlags. Der Gerauer Rundblick
wird auf umweltfreundlichem, recyclingfä-
higem Papier gedruckt, das vorwiegend aus
Altpapier hergestellt wurde.

Leserbriefe veröffentlichen wir nach dem
Maß des vorhandenen Platzes. Für den
Inhalt von Leserbriefen wird jegliche
Haftung ausgeschlossen, Kürzungen
bleiben vorbehalten. Für Gestaltung, Satz
und Ausführung von Texten und Anzeigen,
Urheberrecht beim Verlag. Für Fehler keine
Haftung.

„Gründe für den Bau sind entfallen“

Landrat Thomas Will äußert sich zu Terminal 3 des Flughafens

**Kreis Groß-Gerau – Ange-
sichts der weitreichenden
Folgen der Corona-Krise
und der notwendigen Neu-
ausrichtung der Luftver-
kehrswirtschaft stellt sich
für den Groß-Gerauer
Landrat Thomas Will die
Frage, wofür eigentlich das
auf dem Flughafengelände
derzeit im Bau befindliche
Gebäude fertig gestellt und
genutzt werden soll: „Die
Fraport AG steht vor weite-
ren riesigen Investitionen,
ohne dass diese auf Dauer
für die Passagierabwick-
lung benötigt werden. Die
dem Bau zugrundeliegen-
den Prognosen waren von
vornherein zu optimistisch
und mussten immer wieder
nach unten korrigiert wer-
den. Jetzt sind sie obsolet.“**

Unter anderem seien un-
realistische Annahmen zum
Wirtschaftswachstum zu-
grunde gelegt worden – un-
abhängig von Corona. Auch
sei fraglich, ob die Arbeits-
plätze, die durch den Bau des
Terminal 3 entstehen sollen,
zukunftsfähig sind.

„Die Gründe für den Bau
von Terminal 3 sind entfal-
len und die vom Vorstand
der Fraport angeführten Ar-
gumente für den Weiterbau

können nicht überzeugen“,
so Landrat Will, der einer der
Sprecher der Initiative Zu-
kunft Rhein-Main (ZRM) ist.
Der Flughafen könne auch
mit seinen zwei bestehen-
den Terminals die künftig
zu erwartende Passagier-
zahl abfertigen, ohne an
seine Kapazitätsgrenzen zu
stoßen. „Durch die Corona-
Krise wird es am Frankfurter
Flughafen über längere Zeit
keine Rückkehr zur bisher-
igen Auslastung geben“, kon-
statiert der Groß-Gerauer
Landrat und stellt die Frage,
welcher Nutzung das dann
fertiggestellte Gebäude zu-
geführt werden soll

Wie schon beim Bau der Lan-
debahn Nordwest sei davon
auszugehen, dass die einmal
getätigte Fehlinvestition zu
weiteren Sachzwängen führt
und das Fraport-Manage-
ment wieder versuchen wird,
die Nachfrage künstlich zu
erhöhen. „Wenn das Termi-
nal 3 dazu führt, dass Passa-
giere wieder durch teure Ra-
batt-Programme angelockt
werden müssen, werden die
Fehler des Gesamtausbaus
wiederholt. Die Region um
den Frankfurter Flughafen
hat ihre Belastungsgrenze in
Bezug auf Verlärmung und
Luftverschmutzung schon

erreicht“, so Will. Das zei-
ge sich auch darin, dass die
zahlreichen Initiativen, die
den Flughafenausbau kri-
tisch sehen, auch in der Co-
rona-Zeit aktiv sind. „Dieses
Engagement ist wichtig, um
zu zeigen, dass es so wie es
gewesen ist, nicht weiterge-
hen kann. Es muss eine neue
Richtung hin zu einem nach-
haltigeren, umwelt- und so-
zialverträglichen Luftverkehr
eingeschlagen werden“, be-
tont der Landrat.

Die Fraport ist, anders als
sie sich darstellt, kein Pri-
vatunternehmen, bei dem
der Vorstand nach Belieben
unternehmerische Entschei-
dungen treffen kann. „Es
handelt sich vielmehr um
ein Unternehmen in über-
wiegend öffentlicher Hand.
In Planungsverfahren tritt
Fraport als öffentlicher Pla-
nungsträger auf und nimmt
das Gemeinwohlinteresse
stets als Argument für ihre
Ausbauvorhaben“, so Tho-
mas Will weiter. Unterneh-
merische Fehlentscheidun-
gen wie in der Vergangenheit
bedeuteten daher das Ver-
brennen öffentlicher Gelder,
„weshalb sich die Fraport ei-
ner öffentlichen Diskussion
stellen muss“.



Archivfoto: Arthur Schönbein

Kreisstadt
Groß-Gerau.
AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Wichtige Rufnummern

Polizei	110	„Wilhelm-Hammann-Straße“	53458
Feuerwehr	112	Wasserwerk Gerauer Land	
Rettungsdienst, Notarzt	112	Außerhalb der Dienstzeit bei	
Krankentransport	19222	Wasserrohrbrüchen	0800 0981711
Kreiskrankenhaus Groß-Gerau	9860	Notruf der Kreishandwerkerschaft für	
Ärztliche Notdienstzentrale	116117	Sanitär- u. Heizungstech.	01805-611411
Giftnotrufzentrale	06131-19240	Sozialstation DRK	988410
Stadtkrankenhaus Rüss.	06142-880	Schiedsman Meinhard Semmler	57499
Stadtverwaltung Groß-Gerau		Ev. Gemeindebüro GG	910280
Bürgerberatungsstelle		Pfarrer Helmut Bernhard	910285
(Stadtbüro)	716215 – 716219	Ev. Kindergarten Berkach	57195
Bauhof	711763	Stadtteil Wallerstädten	
Bauhof Bereitschaft		Stadtbüro	5070
Straßeneinbruch	0179-3806039	Dorfzentrum	941052
Sperrmüllanmeldung:	911197	Kindergarten „Sanddeich“	59386
Mo. 8 – 11 Uhr, Di. bis Do. 13 – 15 Uhr		Kindergarten „Hinter dem Hof“	52111
Stadtentwässerung		Pfarrerin R. Velte-Hasselhorn	57817
Bereitschaft Kläranlage /		Ev. Gemeindebüro,	
Kanalisation	0800-0093150	Sanddeich 13	9858123
Stromversorgung, Wasserversorgung, Straßen- beleuchtung		Grundschule Wallerstädten	57361
Bereitschaft Montage (außerhalb der Dienstzeit)		Stadtteil Dornheim	
0800 0093150		Stadtbüro	5024
Kindertagesstätten		Ev. Kindertagesstätte	57059
„Sportpark“	58094	KiTa „Donaustraße“	5025
„Atzelberg“	82222	KiTa „Hölderlinstraße“	16144
„Auf Esch“	57595	Grundschule	9489800
„Grüner Weg“	39118	Evangelisches Pfarramt	57915
„Mühlbach“	40484	Pfarrer Respondek	55984
„Springberg“	40464	Lokale Nahverkehrsgesellschaft mbH des	
„Steinstraße“	4670	Kreises Groß-Gerau	
„Fabrikstraße“	85391	Allgemeine Fragen	93950
		Fahrplan- und Fahrpreisauskunft	84777

Stadtradeln auf August verschoben

Noch mehr Radfahren möglich

**Riedstadt - Gerade entde-
cken viele, dass man beim
Fahrradfahren gesundheit-
lich besonders gut voran-
kommt. Genügend Abstand
und frische Luft ist garan-
tiert. Vielleicht kann man
den Ansturm auf zwei Räder
in diesem Jahr beim Stadt-
radeln besonders deutlich
sehen. Der ursprünglich
geplante Zeitraum im Mai
wurde verschoben. Nun tre-
ten die Kommunen im Kreis
Groß-Gerau vom 17. August
bis zum 6. September in den
Wettbewerb.**



Mircea Iancu auf Facebook

Man kann bereits jetzt
Teams bilden oder beste-
henden Teams beitreten.
Nähere Informationen
gibt es unter [www.stadt-
radeln.de](http://www.stadt-
radeln.de) Gewinner sind
nicht nur die sportlichen
Langstreckenradler*innen.
Besonders die Fortbewegung
im Alltag trägt zum guten Kli-
ma für Jung und Alt bei. Es
zählt jeder Kilometer, auch
der Weg zur Kita mit dem
Laufrad oder Roller

Zusätzlich nimmt Riedstadt
an der Aktion des Landes
Hessen teil, die den kosten-
losen Verleih von Elektro-
fahrrädern anbietet. Unter
dem Titel „Radfahren neu
entdecken“ werden in Ried-
stadt zwischen dem 1. Juli
und dem 23. September je-
weils für vierzehn Tage soge-
nannte Pedelecs verliehen.
So kann man ausprobieren,
ob der elektrische „Rücken-
wind“ den Einen oder die

Andere zum Umsteigen be-
wegt. Ziel ist es, Autofahrten
zu ersetzen und langfristig
mehr Wege mit dem Fahr-
rad zurückzulegen. Natürlich
zählen auch die Kilometer
auf dem Leihrad beim Stadt-
radeln mit. Wer Interesse an
einem Leihrad hat, kann sich
unter [www.radfahren-neu-
entdecken.de](http://www.radfahren-neu-
entdecken.de) registrieren.
Voraussetzung ist ein Wohn-
sitz in Riedstadt.

ggr

Keine wilde Abfallentsorgung

So funktioniert die korrekte Müllentsorgung in Nauheim

**Nauheim – Die Entsorgung
von wildem Müll, insbeson-
dere Sperrmüll, hat in den
vergangenen Wochen in
Nauheim stark zugenom-
men. Die Gemeinde Nau-
heim möchte daher alle
Bürgerinnen und Bürger
noch einmal darauf hinwei-
sen, sich an die geltenden
Gesetze zur Müllentsorgung
zu halten. Grundsätzlich
kann bei Verstößen auch
ein Bußgeld fällig werden.**

Wer vorsätzlich oder fahr-
lässig seinen Haus- oder
Sperrmüll abseits der dafür
vorgesehenen Müllanlagen
entsorgt, begeht laut Kreis-
laufwirtschaftsgesetz (KrWG)

eine Ordnungswidrigkeit und
kann mit einem Bußgeld be-
langt werden. Die Gemeinde
Nauheim weist daher noch-
mals auf die korrekte Müllent-
sorgung im Ortsgebiet hin:

Für Rest-, Bio-, Papier- und
Plastikmüll stehen jedem
Haushalt Mülltonnen zur
Verfügung, die regelmä-

ßig abgeholt werden. Wann
welche Müllfraktion einge-
sammelt wird, kann auf dem
Abfallkalender des Abfall-
wirtschaftsverbandes Kreis
Groß-Gerau (AWV) einge-
sehen werden. Der Abfall-
kalender ist online über die
Seite des AWV ([www.awv-gg-
de/abfallkalender.html](http://www.awv-gg-
de/abfallkalender.html)) oder
im Bürgerbüro des Nauhei-
mer Rathauses erhältlich.
Sollte einmal besonders viel
Müll anfallen, können im
Bürgerbüro darüber hinaus
zusätzliche Restmüll- oder
Biomüllsäcke erworben wer-
den, welche die Müllabfuhr
bei der normalen Leerung
mitnimmt.

Neben den regelmäßigen
Leerungen, können größere
Gegenstände, insbesondere
Hausrat- und Einrichtungs-
gegenstände, wie beispiels-
weise Koffer, Teppiche, Mö-
bel, Matratzen oder Fahrrä-
der ganz einfach über den
Sperrmüll entsorgt werden.
Diesen melden Bürgerin-
nen und Bürger entweder

weiterhin beim Sperrmüllte-
lefon der Firma SUEDE (Tel.
0800/5895054) oder über das
Online-Formulare des AWV
([www.awv-gg.de/sperrmue-
llanmeldung.html](http://www.awv-gg.de/sperrmue-
llanmeldung.html)) an. Bei der
Bereitstellung des Materials
ist dabei zu beachten, dass
die Gesamtmenge des be-
reitgestellten Materials nicht
mehr als 3 m³ (Kubikmeter)
betragen darf.

Die Abholung von Elektro-
schrott kann ebenfalls on-
line ([www.aws-service.com/
entsorgung/elektroschrott-
abholung](http://www.aws-service.com/
entsorgung/elektroschrott-
abholung)) oder über eine im
Bürgerbüro erhältliche Karte
angemeldet werden. Alternat-
iv ist die Abgabe von alten
Elektrogeräten im Sonnen-
werk Bischofsheim möglich.
Kleine Elektrogeräte werden
auch auf dem Recyclinghof in
Nauheim angenommen.

Weitere Informationen zur
Abfallbeseitigung in Nau-
heim gibt es unter [www.nau-
heim.de/abfallbeseitigung](http://www.nau-
heim.de/abfallbeseitigung)
ggr

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Groß-Gerau-Süd
GROSS-GERAU
Sonntag, 6.6.
10.00 Uhr Orgel-Gottesdienst mit Pfarrer Helmut
Bernhard

Evangelische Kirchengemeinde Nauheim
Sonntag, 14.6.
18.00 Uhr Gottesdienst mit 5. Konfirmationsjubilä-
um mit Pfarrerin Stefanie Bischof

Freitag, 19.6.
17.00 Uhr Vorkonfitreffen in der Kirche

Evangelischen Kirchengemeinde Geinsheim/Hessenau/Kornsand
Sonntag, 14.6.
10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Markus Paul
Gärtner
Während der Gottesdienste ist das Tragen einer
Mund-Nase-Bedeckung vorgeschrieben. Wenn
möglich, bringen Sie bitte Ihren eigene Mund-Na-
se-Bedeckung mit, wir haben aber auch derat-
tige Bedeckungen wie auch Desinfektionsmittel
vorrätig.

Montag, 15.6.
20.00 Uhr Treffen der Clubfrauen

Mittwoch, 17.6.
19.00 Uhr Planungstreffen Konfirmation,
Dietrich-Bonhoeffer-Kirche

Donnerstag, 18.6.
19.00 Uhr Bibel um sieben – Bibelgesprächskreis

Evangelische Kirchengemeinde Goddelau
Sonntag, 14.6.
10.00 Uhr Gottesdienst

Evangelische Kirchengemeinde Leeheim
Sonntag, 14.6.
10.00 Uhr Gottesdienst

Modernes Bauen & Wohnen

-Anzeigensonderveröffentlichung-

Wasser ist Leben. Abwasser auch!

Kanalisation: Hygiene und Seuchenschutz im Untergrund

„Händewaschen!“ Das ist eines der obersten Gebote in der Corona-Pandemie. „Glücklicherweise haben wir heute sauberes Wasser und können Trinkwasser sogar zum Waschen benutzen“, kommentiert Ralph Sluke, Geschäftsführer des Verbandes der Rohr- und Kanal-Technik-Unternehmen e.V. (VDRK) in Kassel.

Noch um 1900 gab es in Deutschland immer wieder Ausbrüche und Epidemien von Cholera und Typhus, denn Abwasser wurde vielfach ungeklärt in Flüsse und Seen geleitet. Aus diesen nahmen die Menschen ihr ebenfalls ungeklärtes Trinkwasser. „Wasser ist Leben. Abwasser auch!“ sagt Sluke und erklärt: „Trinkwasser kann nur so gut sein wie die Behandlung des Abwassers.“ Heute nutzen hochqualifizierte Fachkräfte für Rohr-, Kanal- und Industrieservice (RKI) modernste Technik zur Abwasserentsorgung. Gemeinsam mit den Kläranlagen garantiert die Rohr- und Kanaltechnik eine funktionierende Kanalisation und damit Schutz vor vielen übertragbaren Krankheiten.

„Wir sind die Pflegekräfte der Wasserversorgung - fast ein medizinischer Gesundheitsberuf“ sagt Sluke und lacht: „RKI - dass unser Beruf genauso abgekürzt wird wie das berühmte Robert-Koch-Institut, die oberste Behörde für

Abwasserwirtschaft besiegte Infektionskrankheiten

Diese Krankheiten waren schon immer international und reisten als Pandemien um die Welt - nur etwas langsamer als heute: 1815 brach auf einer Insel im heutigen Indonesien der Vulkan „Tambora“ aus. Der Ascheregen des heftigsten von Menschen bezugten Vulkanausbruchs umhüllte fast

die gesamte Nordhalbkugel und ließ sie auskühlen: 1816 wurde in Europa „Jahr ohne Sommer“ und in Nordamerika

„Achtzehnhundert-und-erfroren“ genannt; in der Folge entwickelte sich 1817-1824 die erste weltumspannende Cholera-Pandemie. Beides kostete unzählige Menschen das Leben.

Strikte Trennung von Abwasser und Trinkwasser!

Je mehr die Menschheit wuchs, je größer und dichter die Städte wurden, je enger man ab der Industrialisierung zusammenlebte und -arbeitete, desto dramatischer wirkte sich die mangelnde Hygiene aus. Um die Probleme in den Griff zu bekommen, mussten Abwasserbehandlung und Trinkwasseraufbereitung Hand in Hand gehen. Und das hieß: Strikte Trennung, damit Abwasser weder das Grundwasser noch Flüsse oder Seen kontaminieren konnte.

Die Kanalisation liegt heute in den Händen und der Verantwortung einer hoch professionalisierten Branche: Fachkraft für Rohr-, Kanal- und Industrieservice (RKI) ist ein qualifizierter Ausbildungsberuf, der zu den Umweltberufen zählt. Die RKI-Fachkräfte hantieren mit Robotern und Kameras,



com7380 auf Pixabay

hochsensiblen Mess- und anderen Hightech-Geräten. Mit modernster Technik sorgen sie dafür, dass unser Abwasser sicher abtransportiert, aufbereitet und wieder dem Wasserkreislauf zugeführt wird. Sie schützen das Grundwasser, indem sie Kanäle regelmäßig auf Risse und Lecks untersuchen. Es sind echte Spezialisten, die die gesamte Kanalisation kontrollieren, warten und Schäden beheben.

RKI-Fachkräfte sichern auch in „Corona-Zeiten“ die morgendliche Dusche und den Kaffee, das Feierabendbier und jegliches Essen. Und natürlich das Händewaschen. Ralph Sluke: „Es wird immer wieder Infektionskrankheiten geben. Und schon deshalb wird es auch immer eine

06258-81516

Willius
Inh. A. Peters

Rohr- und Kanalreinigung

24-Stunden-Notdienst
Kanal TV

www.kanalreinigung-willius.de
06251-9449177

Merkle BOSCH Jäger AEG VESTEL SIEMENS PHILIPS SAMSUNG LG

ELEKTRO - HAUSGERÄTE SERVICE
ALLES AUS EINER HAND
REPARATUR - VERKAUF - SERVICE

Klimaanlagen und Ventilatoren ab sofort eingetroffen!!

06142/65 1 65 oder 1 36 36

0163/6162762 elektrohaus eha_heimat www.eha-heimat.de info@e-ha-heimat.de

Merkle BOSCH Jäger AEG VESTEL SIEMENS PHILIPS SAMSUNG LG

Fliesen karch GmbH
Beratung - Verkauf - Verlegung

Große Ausstellung mit Verkauf und Fachberatung
Alle Arbeiten werden durch eigene Fachkräfte ausgeführt

Fliesen karch GmbH
Pflüzenstraße 73 · 64347 Griesheim · Tel. 06155 - 3991 · Fax - 2873
fliesen-karch@gmx.de · www.fliesen-karch.de

- Planung - Wellnessbereiche - Fliesen- u. Mosaikverlegung - Seniorenbäder
- Bodenbeläge - Raumgestaltung - Balkon- und Terrassensanierung
- Dauerelastische Verfugungen
- Reparaturen - Natursteinverlegung

Thomas Klein und Orlando Medo

Badrenovierung aus einer Hand!

baustoff kramer

Friedrich-Ebert-Straße 24
64560 Riedstadt-Crumstadt
Telefon: 0 61 58 / 99 09 0
Telefax: 0 61 58 / 99 09 98
www.baustoff-kramer.de
mail@baustoff-kramer.de

Wir sind für Sie da
Mo.-Fr. 7.00 - 18.00 Uhr
Sa. 7.30 - 12.30 Uhr

www.boettiger.de

- Moderne Fliesen in großer Auswahl
- Individuelle Beratung
- Große Fliesenausstellung
- Fachgerechte Verlegung
- Meisterbetrieb

Gerh.-Hauptmann-Str. 1
64589 Stockstadt/Rh
Tel.: 0 61 58 - 84 378
Mo-Fr: 9-12 Uhr
und 14-18 Uhr
Sa: 9-13 Uhr

BÖTTIGER
Das Fliesenhaus
www.fliesen-boettiger.de

Bertha-von-Suttner-Straße 3
64560 Riedstadt-Wolfskehlen
Tel.: 06158 - 975296
E-Mail: info@ecr-feyh.de
www.ecr-feyh.de

Elektronik Center Ried
TV · HIFI · VIDEO · SAT · HAUS- u. ELEKTROGERÄTE
über 25 Jahre Qualität vor Ort!

- Fachberatung
- Lieferservice
- Altgeräteentsorgung

SIEH, DAS GUTE LIEGT SO NAH!

Sie möchten mehr erfahren? Wir beraten Sie gerne

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9.00 - 12.30 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
Samstag 9.00 - 13.00 Uhr

Feuchte Mauern, Viren und SCHIMMEL müssen nicht sein!

Ein Altraum für jeden Haus- und Wohnungsbesitzer, Feuchtigkeit im Mauerwerk. Setzrisse und Schimmelbefall können die Folge sein. **Viele Menschen sind oft krank und leiden unter Lungen- und Bronchialerkrankungen, Asthma, Allergien und Kopfschmerzen. Schimmel kann die Ursache sein; aber in jedem Fall werden Erkrankungen dadurch verschlechtert, Schimmelsporen befinden sich auch in der Luft. Auch Ihre Haustiere können unter Schimmel leiden.**
Nach einer kostenlosen Analyse führen wir mittels modernster Technik die Mauertrockenlegung und Schimmelsanierung durch. **Es ist nicht mehr nötig, ein Haus von Außen auf zu graben!** Mittels Injektionstechnik wird das Mauerwerk abgedichtet.
Vereinbaren Sie noch heute einen Termin - es geht um Ihre Gesundheit!

GB GmbH – BSS Groß-Umstadt
Tel. 06078/9 67 94 95

Schimmelsanierung TÜV-zertifiziert

Spielplatz ist fertig und eröffnet

Auf gute Nachbarschaft zwischen Kreisklinik und Wohnanlage

Kreis Groß-Gerau – Im Zuge des Neubaubauvorhabens im Europaring vereinbarte die Kreisklinik mit der Baugenossenschaft RIED eG, dass der Spielplatz für die dort errichtete Wohnanlage auf dem Grundstück der Groß-Gerauer Kreisklinik entstehen soll.

Beginn der Gesamtmaßnahme war im Frühjahr 2018. Der Spielplatz wurde im April 2020 fertig – just zu der Zeit, als wegen der Corona-Pandemie Spielplätze nicht genutzt werden durften. Das ist nun wieder anders. Darum haben Vertreter*innen von RIED, Kreisverwaltung und Kreisklinik den Spielplatz am Dienstag nach Pfingsten auch offiziell eingeweiht.

In den 125 neu errichteten Wohnungen im Europaring wohnen derzeit rund 30

Kinder. Der Spielplatz mit Klettergeräten, Schaukeln, Rutsche und Wippe kann zudem von der Kreisklinik und Parkbesucher*innen mitbenutzt werden. Ein Zugang vom Klinikpark hin zu den Spielgeräten wird noch angelegt, sagten die RIED-Vorstände Jürgen Unger und Dirk Röhrig. Landrat Thomas Will dankte allen Beteiligten für die gute Zusammenarbeit: „Der Kreis hat gern das Grundstück zur Verfügung gestellt. So ist ein Abwechslung bietender Spielplatz entstanden, der für viele Kinder gut erreichbar ist.“

Die Kosten für die Herrichtung des Geländes und den Aufbau des Spielplatzes belaufen sich auf rund 50.000 Euro. Der Spielplatz auf dem Klinikgelände ist mit einer Baulast gesichert.



Zur offiziellen Eröffnung des neuen Spielplatzes neben dem Park der Kreisklinik schritten tatkräftig Landrat Thomas Will, Klinik-Geschäftsführerin Prof. Dr. Erika Raab und Jürgen Unger, Vorstandssprecher der Baugenossenschaft RIED eG (vorn von links). Zum Übergabetermin gekommen wa-

ren auch Gabi Walter-Reichelt, Fachbereichsleiterin Gebäudemanagement der Kreisverwaltung, Joachim Hammann, Prokurist der Kreisklinik, und BG RIED-Vorstand Dirk Röhrig (hinten von links).

Foto: Kreisverwaltung

secondhandfordogs@gmail.com

Second-Hand-for-Dogs
gebrauchtes & neues Hundezubehör

Ludwigstr. 2 A • 64584 Biebesheim
Telefon: 01520 6 92 02 15

Ihr Händler für preisgünstiges Hundezubehör
www.second-hand-for-dogs.com

TIER DER WOCHE

Pina ist sehr verschmust

Die kleine Pina, geb. ca. 2013, kam umständehalber ins Tierheim. Die 3 kg leichte Pinscher-Mix-Hündin ist sehr anhänglich und verschmust, ein wahrer Schoßhund. Sie liebt Zuwendung und Streicheleinheiten. Nichtsdestotrotz geht sie sehr gerne Gassi und hat viel Spaß dabei. Sie läuft gut an der Leine und ist mit Artgenossen gut verträglich.

Falls Sie Interesse an der goldigen Pina haben, wenden Sie sich bitte schriftlich an claudia.kemmler@web.de oder telefonisch an die Rufnummer 0162 2689743 ggr



Derby und Befreiungsschlag verpatzt

Das Team bekommt einfach keine Konstanz in seine Leistung

Von Stephan Köhnlein

Wenn eines in dieser Saison bei Eintracht Frankfurt konstant ist, dann ist das die Unbeständigkeit. Nach der Corona-Pause gab es zunächst zwei klare Niederlagen gegen Gladbach und Bayern, dann ein Remis gegen Freiburg und anschließend zwei Siege gegen Wolfsburg und Bremen.

Mit einem Erfolg im Rhein-Main-Derby gegen den FSV Mainz 05 hätte am vergangenen Wochenende der Klassenerhalt perfekt gemacht werden können. Doch es kam anders. Mit 0:2 unterlag das Team von Trainer Adi Hütter dem Gast aus Rheinhessen.

„Wenn zu viele Spieler nicht an ihr Leistungslimit kommen, wird es schwer, Spiele zu gewinnen“, sagte Mittelfeldspieler Sebastian Rode. Defensivmann Makoto Hasebe, der Eintracht-Legende Bum-kun Cha überflügelte und

nun mit 309 Einsätzen so viele Bundesligaspiele wie kein anderer Asiat bestritt, monierte: „Es hat überall etwas gefehlt.“ Und auch Hütter war angegriffen: „Ich ärgere mich über das Ergebnis genauso wie über die Leistung, die nicht zufriedenstellend ist.“

„Werden wir wohl nicht mehr abstellen können“

Es ist nicht die neueste Erkenntnis, dass in der Bundesliga in dieser Saison so gut wie jeder jeden schlagen kann. So verlor die Eintracht beim derzeitigen Schlusslicht SC Paderborn 1:2 und schlug in der Hinrunde den inzwischen souveränen Tabellenführer Bayern München 5:1. „Solche Schwankungen begleiten uns schon die gesamte Spielzeit“, wird Rode auf der Eintracht-Homepage zitiert. Dieses Muster „werden wir wohl in dieser Saison nicht mehr abstellen können.“

Glück hatte die Eintracht, dass die Mannschaften im Tabellenkeller am vergangenen Spieltag nicht gewannen. So beträgt der Abstand auf den Relegationsrang mit Fortuna Düsseldorf sieben und auf Rang 17 mit Werder Bremen zehn Punkte bei noch zwölf zu vergebenden Zählern bis Saisonende.

Restprogramm erscheint machbar

Das Restprogramm der Eintracht scheint zudem machbar: Zunächst geht es zu Hertha BSC, dann folgt ein Heimspiel gegen den kriselnden FC Schalke 04, danach ein Auswärtsspiel beim 1. FC Köln und am letzten Spieltag gastiert Paderborn in der Commerzbank-Arena.

Theoretisch müsste das für den Ligaverbleib reichen. Doch die Eintracht ist ja in dieser Saison immer für eine Überraschung gut – im Positiven wie im Negativen.



Moussa Niakhaté erzielt das Tor zum 0:1 für Mainz 05 bei der Niederlage im Waldstadion am vergangenen Samstag.
Foto: Jan Huebner/Pool

Marcel Schuhen und der gebrauchte Tag

Nach der Regensburg-Niederlage kann Darmstadt den Aufstieg abschreiben

Von Stephan Köhnlein

Bei den drei Treffern von Jahn Regensburg sah Marcel Schuhen nicht besonders glücklich aus. Es sei ein „absolut gebrauchter Tag“ gewesen, analysierte der Keeper des SV Darmstadt 98 die 0:3-Auswärtsniederlage mit Blick auf die gesamte Mannschaft, erläuterte, wie er die Tore erlebt hat, und ging dabei mit seiner eigenen Leistung hart ins Gericht.

„Wir haben gefühlt aus dem Nichts drei Gegentore gekriegt“, sagte er. „Und wir haben unsere Chancen, die auch nicht wirklich zwingend waren, nicht genutzt.“ Dass die ersten beiden Tore nach Standardsituationen gefallen sei-

en, sei „unangenehm und auch zu verhindern“. Vor allem den ersten Treffer nahm er auf seine Kappe, obwohl auch Mathias Honsak wegen eines verweigerten Kopfballduells eine Mitschuld traf.

„Da muss ich länger auf den Ball warten“

„Beim ersten Gegentor lasse ich mich zu früh vom Stürmer des Gegners stören beziehungsweise ziehen, wie man in der Torhütersprache sagt.“ Sein Fehler sei es gewesen, dass er zunächst zwei Schritte nach vorne gegangen sei. „Da muss ich einfach länger auf den Ball warten.“

Beim zweiten Tor, das ebenfalls nach einer Ecke fiel, sei er dann

sogar von zwei Regensburgern geblockt worden. Da hätte er wohl eher auf der Linie bleiben müssen. „Aber wie er dann reingeht, ist noch mal eine andere Sache“, sagte Schuhen angesichts der Tatsache, dass dem Torschützen der Ball auf den Fuß fiel und er von dort quasi ohne dessen Zutun ins Tor sprang.

Klärendes Gespräch auf der Busfahrt

„Beim dritten Gegentor stehe ich so weit neben dem Tor, weil ich sehe, wie die Flugbahn des Balles ist“, erklärte er. „Ich gebe Rappo (Nicolai Rapp) das Kommando, dass er ihn durchlassen kann oder ihn mit dem Kopf verlängern kann. Eine dritte Option wäre gewesen, dass er ihn zu mir zurückspielt, was aber nicht geklappt hat.“ Mit Rapp sei er auf der Rückfahrt im Bus die Situation durchgegangen, weil das Zusammenspiel von Torhüter und Innenverteidiger extrem wichtig sei. „Wir konnten die relativ schnell für uns abhaken“, sagte er. „Das wird so die nächsten Spiele wieder funktionieren, weil Rappo davor schon hervorragende Spiele gemacht.“

Ziel: Aktuellen Tabellenplatz halten

Symptomatisch für das Spiel in Regensburg sei aber auch der vergebene Strafstoß von Tobias Kempe gewesen. „Wenn Tobi Kempe, einer der sichersten Elfmeterschützen für mich in der zweiten Liga, gegen Regensburg einen Elfmeter drüber schießt, passt das zu dem Tag“, sagte Schuhen.

Für den Rest der Saison sei es nun das Ziel, den aktuellen Platz fünf zu halten. Dazu komme mit Hannover ein direkter Konkurrent ans Böllenfalltor, den man in Schach halten müsse. Das seien die Dinge, die man selbst beeinflussen könne, sagte Schuhen und fügte an: „Alles andere wird sich zeigen.“



Torhüter Marcel Schuhen hatte keinen guten Tag beim Spiel in Regensburg.
Foto: Florian Ulrich/Jan Huebner/Pool

Tippen & Gewinnen!

AUTOHAUS ISER RIEDSTADT TIPPSPIEL

gesponsert von der MKG-Bank

Tippspiel-Sieger Mai!

Seit Anfang der Saison läuft das neue Autohaus Iser Tippspiel. Leser tippen gegen Prominente aus der Region, die außer Konkurrenz mitspielen. Mitmachen kann man per Email, oder ganz bequem auf der Internetseite des Gerauer Rundblicks.

Gefragt sind die Ergebnisse der hessischen Kultvereine Eintracht Frankfurt und SV Darmstadt 98. Es gab im Oktober aufgrund der Länderspielpause nur je drei Spiele der Lilien und der Eintracht.

Der Ball rollt wieder, aber unter Bedingungen, die wir uns bisher nicht vorstellen konnten. Geisterspiele ohne Zuschauer. Welchen Einfluss haben Fans im Stadion? Können sie eine Mannschaft zum Sieg anfeuern? Oder sehen wir am Ende sogar besseren Fußball ohne Zuschauer? Wie auch immer, die ersten Ergebnisse liegen vor, die Spiele im Mai sind ausgewertet. Darmstadt 98 ist in sicherem Fahrwasser, hatte sogar Kontakt zur Tabellenspitze. Die Eintracht findet keine Form, sollte aber auch nicht mehr in akute Abstiegsgefahr geraten. Bei den Promi-Tippern hat Oliver Ristau mit zehn Punkten die Nase vorn. Er hat die Eintracht-Krise vorausgesehen. Unter den Leserinnen und Lesern hat Sabrina Kerber am besten getippt. Sie gewinnt praktische Tablet-Tastatur.

Tippen Sie die nächsten Spielpaarungen:

- SV Darmstadt 98 – Hannover 98
- Hertha BSC Berlin – Eintracht Frankfurt
- Arminia Bielefeld – SV Darmstadt 98
- Eintracht Frankfurt – Schalke 04

Weiter geht's mit dem Tippspiel. Haben Sie schon die Ergebnisse der Rückrunde getippt? Machen Sie mit! Auf www.gerauer-rundblick.de kann man bequem alle Spiele Tippen! Am Ende der Saison gewinnt der Leser mit den meisten Punkten den Hauptgewinn, weitere Preise werden unter allen Teilnehmern verlost. Viel Glück!

Tippabgabe bis 60 Minuten vor Spielbeginn auch möglich unter tippspiel@gerauer-rundblick.de, im Betreff „Autohaus-Iser-Riedstadt-Tippspiel“

Die Bekanntgabe des Gewinners erfolgt ohne Gewähr. Der Teilnehmer ist damit einverstanden, dass im Falle eines Gewinns sein Name sowie Wohnortangabe veröffentlicht werden. Mit der Teilnahme an dem Gewinnspiel erklärt sich der Teilnehmer damit einverstanden, dass personenbezogene Daten für die Dauer und zum Zwecke der Durchführung und Abwicklung des Gewinnspiels gespeichert werden. Er stimmt zu, die Daten an Dritte, welche mit der Durchführung und Abwicklung des Gewinnspiels beauftragt sind, zu diesem Zwecke weiterzuleiten. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



- | | |
|--|-----|
| Ralf Hammann | |
| SV Darmstadt 98 – Hannover 96 | 1:0 |
| Hertha BSC Berlin– Eintracht Frankfurt | 1:1 |
| Arminia Bielefeld – SV Darmstadt 98 | 2:0 |
| Eintracht Frankfurt – Schalke 04 | 2:1 |



- | | |
|--|-----|
| Walter Danne | |
| SV Darmstadt 98 – Hannover 96 | 2:1 |
| Hertha BSC Berlin– Eintracht Frankfurt | 2:2 |
| Arminia Bielefeld – SV Darmstadt 98 | 1:1 |
| Eintracht Frankfurt – Schalke 04 | 4:0 |



- | | |
|--|-----|
| Oliver Ristau | |
| SV Darmstadt 98 – Hannover 96 | 2:0 |
| Hertha BSC Berlin– Eintracht Frankfurt | 1:2 |
| Arminia Bielefeld – SV Darmstadt 98 | 1:1 |
| Eintracht Frankfurt – Schalke 04 | 2:2 |



- | | |
|--|-----|
| Kristian Bilonic | |
| SV Darmstadt 98 – Hannover 96 | 2:2 |
| Hertha BSC Berlin– Eintracht Frankfurt | 1:3 |
| Arminia Bielefeld – SV Darmstadt 98 | 2:1 |
| Eintracht Frankfurt – Schalke 04 | 1:2 |

Drei Notstromaggregate überreicht

Katastrophenschutz des Kreises unterstützt Stützpunktfeuerwehren

Kreis Groß-Gerau - Der Kreis Groß-Gerau investiert weiter in den Schutz kritischer Infrastrukturen. So erfolgte vergangene Woche die Übergabe und Indienststellung von drei Notstromaggregaten des Katastrophenschutzes des Kreises Groß-Gerau mit jeweils 86 kVA (Kilovoltampere) Leistung und Lichtmast mit LED-Scheinwerfern (200.000 Lumen) zur Ausleuchtung von Einsatzstellen. Die Netzersatzanlagen verfügen zusätzlich über eine Aldebaran-Beleuchtung sowie mehrere Kabeltrommeln.



Notstromaggregate hat der Katastrophenschutz der Kreises vor wenigen Tagen an die Stützpunktfeuerwehren Gernsheim, Groß-Gerau und Rüsselsheim übergeben. Foto: Kreisverwaltung

Landrat Thomas Will und Kreisbrandinspektor Friedrich Schmidt übergaben die Aggregate an die Stützpunktfeuerwehren Gernsheim, Groß-Gerau und Rüsselsheim. Hauptfunktion der Aggregate ist es, im Falle eines

langanhaltenden flächendeckenden Stromausfalls damit größere Sporthallen als Betreuungsplätze und Notunterkünfte mit Strom zu versorgen. Auch das Betreiben von extra baulich vorbereite-

ten Trinkwasserbrunnen der Wasserversorger wird durch die Aggregate ermöglicht. Die meisten Einsätze werden jedoch beim Ausleuchten von großflächigen Einsatzstellen erwartet.

Nach der Einweisung konnten die Feuerwehren die Netzersatzanlagen mitnehmen, um nun die Einsatzabteilungen an den jeweiligen Standorten an den Geräten auszubilden.

Die Maade aus Südhessen...

Fast Schule...

Ei Glück hat die Schul' wieder angefangen - wenigstens an 2 Taach!

Ned werklich! Die falle gleich wider aus!

Abber warum dann des?

Ei Montach is Abi-Prüfung un Freitag BRÜGGETAACH!

MADE IN SÜDHESSEN

Gerauer Rundblick
mein südhessen
bunt, vielfältig und sympathisch
„MADE IN SÜDHESSEN“

stellenmarkt

MADE IN SÜDHESSEN

Das Autohaus Iser Riedstadt sucht eine/n Kraftfahrzeugmechatroniker/in

Wir wachsen, auch an unseren Aufgaben, daher suchen wir ab sofort eine zuverlässige Kraftfahrzeugmechatronikerin, beziehungsweise einen zuverlässigen Kraftfahrzeugmechatroniker.

Infos auf Seite 6 und unter www.autohausiser.de/unternehmen/karriere

AUTOHAUS ISER RIEDSTADT

Ihr Ansprechpartner für Ihre Stellenanzeige: Volker Schuricht

Telefon: 06152 82147

Gerauer Rundblick

VhU zu den Arbeitsmarktzahlen im Mai 2020

Widuch: „Es gibt viele offene Stellen und keinen Stillstand am Arbeitsmarkt“

Darmstadt - Die Zahl der Arbeitslosen in Südhessen ist auch im zweiten Monat in Folge coronabedingt gestiegen, und zwar um 1.481 auf 22.821. Das entspricht einer Arbeitslosenquote von 5,0 Prozent.

„15 Jahre ist der Arbeitsmarkt von Rekord zu Rekord geeilt. In ganz Hessen arbeiten jetzt rund 500.000 mehr Menschen als noch 2005, zuletzt waren es insgesamt 3,5 Millionen. Die Zahl der Arbeitslosen hatte sich auf unter 150.000 halbiert. Zwar ist diese Rekordfahrt durch die Coronakrise gestoppt worden. Dennoch treten jeden Tag viele Arbeitnehmer einen neuen Job an und es gibt über 80.000 offene Stellen in Hessen.

Diese Beschäftigungschancen können und sollten genutzt werden - von Personen auf Arbeitssuche und von den Vermittlern in Arbeitsagenturen und Jobcentern. Es gibt keinen Stillstand am Arbeits-



Foto: Arthur Schönbein

markt“, sagte Dirk Widuch, Geschäftsführer der Vereinigung der hessischen Unternehmerverbände e. V. (VhU), Geschäftsstelle Darmstadt und Südhessen.

Der von einer starken Wirtschaft finanzierte Sozialstaat zeige gerade in der Krise seinen Wert. So helfe Kurzarbeitergeld kurzfristig als Lohnersatz und langfristig noch mehr durch den Erhalt des Arbeitsplatzes. „Kurzarbeitergeld wirkt hier als automatischer Stabilisator und dämpft den extrem starken Abschwung. Allerdings sind die gesetzli-

chen Aufstockungen falsch: Sie führen voraussichtlich zu Beitragserhöhungen. Das können wir in Zeiten des Wiederanfahrens der Wirtschaft weniger denn je gebrauchen. Und es erschwert die gute Arbeit der Bundesagentur in diesen herausragend schwierigen Zeiten. Die Reserven von 26 Mrd. Euro werden nicht reichen. Allein bis Ende des Jahres sind schon 31 Mrd. Euro vonnöten. Wir dürfen bei den Sozialleistungen nicht überziehen, wie dies leider mit der pauschalen Verlängerung des Arbeitslosengeldes um drei Monate und der Erhöhung

des Kurzarbeitergelds bereits geschehen ist“, so Widuch.

Immer mehr und weitergehende Sozialleistungen seien auch nicht nötig. Denn für echte Notfälle stehe die Grundsicherung bereit. „Wer keine Arbeit hat bzw. zu wenig verdient und bedürftig ist, bekommt zuverlässig vom Jobcenter Geld für Wohnen, Essen, Kleidung, Krankenversicherung sowie vergünstigte Nahverkehrstickets und Eintritt in Museen. Höhere Sozialleistungen sind jedem Einzelnen zu gönnen, belasten aber Steuer- und Beitragszahler noch weiter, die ohnehin einen immer gigantischer werdenden Schuldenberg abzutragen haben. Unsere fünf Forderungen für den Neustart der Wirtschaft aus der Krise lauten: Neue Lasten verhindern, Liquidität sichern, Konsum- und Investitionsklima verbessern, Wachstum stärken und Schuldentilgung bis 2033 festlegen“, sagte Dirk Widuch. VhU

congerdesign auf Pixabay

Familienanzeigen

FriedTec®

FriedTec e.K

Grabmale u. Natursteinhandel

64546 Mörfelden-Walldorf

Tel. 0 61 05 - 70 79 800

Fax 0 61 05 - 70 79 514

info@friedtec-grabmale.de

www.friedtec-grabmale.de

BeKuDe Bestattungen im Ried

wünschen

Wir wissen nicht, wie die Ewigkeit ist, doch wie du sie dir erträumst, so sei sie dir, das wünschen wir.

BeKuDe 06158/7204949

joggie auf Pixabay

Neue Schiedsperson gesucht

Erfelden - Für den Riedstädter Stadtteil Erfelden wird ab sofort eine neue Schiedsperson gesucht. Bei der seithe-

Geeignete Personen aus Erfelden können sich beim Fachbereich Innere Verwaltung der Stadtverwaltung Riedstadt (Rathausplatz 1, 64560 Riedstadt) für dieses Ehrenamt bewerben. Die Auswahl trifft der Magistrat und Stadtverordnetenversammlung. Verabschiedet wird die

Schiedsperson vom Amtsgericht Groß-Gerau.

Zu den Aufgaben der Schiedsamt gehört die Durchführung von Schlichtungsverfahren in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten und in Strafsachen. Schlichtungsverfahren verfolgen das Ziel einer gütlichen Einigung zwischen den streitenden Parteien mit der Folge, dass gerichtliche Verfahren dadurch vermieden werden können. Die ehrenamtliche Tätigkeit, für die eine Aufwandsentschädigung gewährt wird, richtet sich

Nähere Informationen zum Aufgabenbereich sind von der zuständigen Rathausmitarbeiterin Inna Wedel (Tel. 06158 181-134) zu erfahren. Bewerbungen sollten bis 26. Juni 2020 im Rathaus vorliegen.

nach den Vorschriften des Schiedsamtsgesetzes.

Mehr zu den Aufgaben der Schiedsperson gibt es auch der städtischen Homepage (www.riedstadt.de) in der Rubrik „Bürgerservice“ oder auch www.schiedsamt.de ggr

Monteur für Elektrohausgeräte (m/w) gesucht

Haben Sie Interesse, in einem langjährig bestehenden Betrieb mit tollem Arbeitsklima zu arbeiten?

Perfekt, denn wir suchen Sie als Monteur/Installateur, damit es hier noch besser läuft. Geboten wird Ihnen ein Ladengeschäft mit 350qm², einer eigenen Werkstatt, sieben Mitarbeitern und möglichen Weiterbildungen.

Ihre Aufgaben werden sich aus vielen abwechslungsreichen Facetten zusammensetzen: Auslieferung, Montage und Aufbau von Hausgeräten. Bestenfalls sollten Sie Erfahrung mit Elektrohausgeräten haben, sowie technisches Know-How.

Zwingend erforderlich ist die Beherrschung der Deutschen Sprache, eine Zulassung für Stromanschlüsse bis zu 380 Volt und ein deutscher Führerschein.

Heydorn & Höco HAUSGERÄTE

Interesse?

Nehmen Sie Kontakt zu uns auf: 06151 31 81 40 info@heydorn-hoeco.de

Industriestraße 9 64331 Weiterstadt

Die Leiterin der Justizvollzugsanstalt Weiterstadt

sucht ab sofort

Bedienstete (w/m) für den allgemeinen Justizvollzugsdienst

Die Einstellung erfolgt zunächst im Beschäftigungsverhältnis in Vollzeit (38,5 Stunden/Woche) und ist befristet für die Dauer von 2 Jahren.

Bei Vorliegen der beamteten - und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen ist die Übernahme in ein Beamtenverhältnis (Eingangssamt Besoldungsgruppe A7 HBesG) vorgesehen. Abhängig von Eignung, Befähigung und Leistung ist ein Aufstieg bis zu Besoldungsgruppe A 11 HBesG möglich.

Anforderungen sind ein guter Realschulabschluss oder Hauptschulabschluss und eine abgeschlossene Berufsausbildung; keine Vorstrafen (Einverständnis für eine Sicherheitsüberprüfung muss vorliegen); Bereitschaft zur Schichtarbeit (Wechselschicht auch an Feiertagen und Wochenenden); gesundheitliche Eignung (Polizeistütztauglichkeit nach PDV 300); Führerschein Klasse B; Freude am Umgang mit Menschen; Fähigkeit, mit schwierigen Menschen umzugehen; Engagement; Flexibilität; Eigeninitiative und Verantwortungsbewusstsein, Fremdsprachenkenntnisse und Interkulturelle Kompetenz.

Die Justizvollzugsanstalt Weiterstadt ist zuständig für den Vollzug von Freiheitsstrafen an erwachsenen männlichen Strafgefangenen.

Das Land Hessen ist bestrebt, den Anteil von Frauen im Landesdienst zu erhöhen und fordert daher insbesondere Frauen zur Bewerbung auf. Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt.

Eine Rücksendung der Unterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens ist aus Kostengründen nur möglich, wenn der Bewerbung ein entsprechend frankierter Rückumschlag beigelegt wird. Ist dies nicht der Fall werden die Unterlagen vernichtet.

Ihre vollständige und aussagefähige Bewerbung richten Sie bitte an die Leiterin der Justizvollzugsanstalt Weiterstadt, Vor den Löserbecken 4, 64331 Weiterstadt.

Für telefonische Informationen steht Ihnen Herr Sonnenberg (06150-102-1010/ Hartmut.Sonnenberg@JVA-Weiterstadt.justiz.hessen.de) gerne zur Verfügung.



Besuchen Sie auch unsere Website



AUTOHAUS ISER AKTUELL

Wir brauchen Verstärkung

Unsere Mannschaft in der Werkstatt braucht noch einen Kollegen. Unser Autohaus steht für eine kontinuierliche Weiterentwicklung! „Für unsere Kunden nur das Beste“, wenn das Ihr Grundsatz ist, dann schauen Sie unsere Ausschreibungen an. Wir freuen uns, von Ihnen zu hören.

Das bringen Sie mit:

- Abgeschlossene technische Ausbildung
- Souveräner Umgang mit moderner, computergestützter Kfz-Diagnostik
- Inspektion und Reparaturen von Fahrzeugen
- Wartung und Service
- Elektrik / Elektronik-Reparaturen
- Reifenservice
- Positive und offene Ausstrahlung
- Engagement und Lernbereitschaft

Das erwartet Sie:

- Dynamisches mittelständisches Unternehmen
- Markenhändler seit 1966
- positives Arbeitsklima
- Arbeitskleidung
- Verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Aufgaben
- Kontinuierliche Weiterbildungsmöglichkeiten entsprechend Ihrer Talente
- Top qualifizierte und motivierte Kollegen

GEBRAUCHTWAGENMARKT BEI ISER

BMW X3 xDrive30d

Kilometerstand	91.107 km
Erstzulassung	31.05.2016
Leistung	190 kW/ 258 PS
Farbe	silber
Getriebe	Automatik
Kraftstoffart	Diesel EU6



31.890,- €

Ausstattung:

- 2-Zonen-Klimaautomatik • Bordcomputer • Tempomat • Sitzheizung
- Navigationssystem • Allrad • Keyless-Start/Entry • Head-Up-Display
- Einparkhilfe vorne + hinten • Leichtmetallfelgen • Elektr. Heckklappe

Mitsubishi Outlander 2.2 DI-D

Kilometerstand	74.550 km
Erstzulassung	29.09.2015
Leistung	110 kW/ 150 PS
Farbe	schwarz metallic
Getriebe	Automatik
Kraftstoffart	Diesel EU6



17.490,- €

Ausstattung:

- 2-Zonen-Klimaautomatik • Tempomat • Bordcomputer • Allrad
- Keyless-Start/Entry • Start-Stop-Automatik • Totwinkelassistent
- Leichtmetallfelgen • Einparkhilfe hinten • Getönte Scheiben

Mercedes-Benz C220d

Kilometerstand	101.500 km
Erstzulassung	05.01.2016
Leistung	125 kW/ 170 PS
Farbe	grau metallic
Getriebe	Automatik
Kraftstoffart	Diesel EU6



19.490,- €

Ausstattung:

- 2-Zonen-Klimaautomatik • Bordcomputer • Navigationssystem • Tempomat
- Sitzheizung • Einparkhilfe hinten • Leichtmetallfelgen • Lederausstattung
- Ambiente-Licht • Start-Stop-Automatik • Dachreling • MP3 Radio

Opel Adam 1.0

Kilometerstand	27.275 km
Erstzulassung	04.03.2015
Leistung	66 kW/ 90 PS
Farbe	Diamant Gelb
Getriebe	Manuell
Kraftstoffart	Benzin



10.990,- €

Ausstattung:

- Klimaautomatik • Swing-Top-Stoff-Faltdach • Bordcomputer • Tempomat
- Leichtmetallfelgen • Beheizbares Lenkrad • Start-Stop-Automatik
- Außenspiegel elektrisch • Multifunktionslenkrad • Freisprecheinrichtung

Nissan Juke 1.6 DIG-T

Kilometerstand	63.503 km
Erstzulassung	16.02.2015
Leistung	157 kW/ 213 PS
Farbe	schwarz
Getriebe	Automatik
Kraftstoffart	Benzin



15.490,- €

Ausstattung:

- 2-Zonen-Klimaautomatik • Tempomat • Elektr. Fensterheber • Allrad
- Navigationssystem • Sitzheizung • Leichtmetallfelgen • LED-Tagfahrlicht
- Start-Stop-Automatik • Scheinwerferreinigung • Getönte Scheiben

SEAT Arona 1.6 TDI

Kilometerstand	21.219 km
Erstzulassung	08.08.2018
Leistung	85 kW/ 116 PS
Farbe	Pirineos
Getriebe	Manuell
Kraftstoffart	Diesel EU6



16.990,- €

Ausstattung:

- 2-Zonen-Klimaautomatik • Bordcomputer • Navigationssystem • Tempomat
- Totwinkelassistent • Keyless-Start/Entry • Start-Stop-Automatik
- Einparkhilfe vorne + hinten • Leichtmetallfelgen • Lederausstattung



Vielseitiger Fahrspaß.



Kia Stonic 1.2 DREAM-TEAM EDITION

für € 16.990,-

Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.



The Power to Surprise

Innovatives Design, 23 mögliche Farbvarianten, erhöhte Sitzposition, tolle Ausstattung und viele Extras: Das alles sorgt in der neuen Kia Stonic DREAM-TEAM Edition für Fahrspaß, der vielseitiger kaum sein könnte. Zu Topkonditionen, versteht sich. Und selbstverständlich auch mit der 7-Jahre-Kia-Hersteller-garantie*, dem Kia Qualitätsversprechen.

Navigationssystem • Rückfahrkamera! • Parksensoren! hinten • Klimaautomatik • Regensensor • Sitzheizung vorn • Beheizbares Lederlenkrad • Smart-Key und Startknopf • LED-Rückleuchten • u. v. a.

Kraftstoffverbrauch Kia Stonic 1.2 DREAM-TEAM EDITION (Super, Manuell (5-Gang)), 62 kW (84 PS), in l/100 km: innerorts 6,9; außerorts 5,4; kombiniert 5,9. CO₂-Emission: kombiniert 136 g/km. Effizienzklasse: D.²

Gern unterbreiten wir Ihnen Ihr ganz persönliches Angebot. Besuchen Sie uns und erleben Sie den Kia Stonic DREAM-TEAM Edition bei einer Probefahrt.

AUTOHAUS **ISER**
RIEDSTADT GMBH

Griesheimer Straße 33 • 64560 Riedstadt/Wolfskehlen
Telefon: 06158 822450 • Telefax: 06158 8224550
E-Mail: verkauf@autohaus-iser.de • Internet: www.autohaus-iser.de

* Max. 150.000 km Fahrzeug-Garantie. Abweichungen gemäß den gültigen Garantiebedingungen, u. a. bei Batterie, Lack und Ausstattung. Einzelheiten unter www.kia.com/de/garantie

- 1 Der Einsatz von Assistenz- und Sicherheitssystemen entbindet nicht von der Pflicht zur ständigen Verkehrsbeobachtung und Fahrzeugkontrolle.
- 2 Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen.



Finance

Die Bank der Marke.



DAS TIPPSPIEL FINDEN SIE IM SPORTEIL!

AUTOHAUS **ISER**
RIEDSTADT